

Welche Hochschulen bieten ein bibliothekarisches Fachstudium an?

Aktuelle Informationen zu den Inhalten des Studiums, den angebotenen Studienabschlüssen und den Studiengängen ermitteln Sie am besten immer direkt auf den Webseiten der Hochschulen. Eine Übersicht über die relevanten Hochschulen finden Sie in der Datenbank der Ausbildungsstätten, Praktikumsstellen und Studienmöglichkeiten(DAPS) des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB):

<http://marvin.bibliothek.uni-augsburg.de/cgi-bin/daps2.pl?instliste=hochschule>

Eine Übersicht über alle in Deutschland angebotenen Grund- und Aufbaustudiengänge bietet aktuell der Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz an:
<http://www.hochschulkompass.de/>



Studium (Bachelor-Abschluss)

Sie möchten ein bibliotheksspezifisches Studium absolvieren? (Zugangsvoraussetzungen: Hochschul- oder Fachhochschulreife)

Eine Reihe von (Fach-)Hochschulen bietet grundständige Studiengänge an, die auf eine Tätigkeit in Bibliotheken und Informationseinrichtungen vorbereiten. (Grundständige Studiengänge erfordern keinen vorhergehenden anderweitigen Studienabschluss). Diese Studiengänge sind heute in der Regel stark informationswissenschaftlich ausgerichtet.

Studiendauer/ -abschluss

Bis vor wenigen Jahren war der häufigste Abschluss das Diplom (Diplom-Bibliothekar/in). Im Zuge der Neuausrichtung der Studienabschlüsse im Rahmen des Bologna-Prozesses ist der Diplom-Abschluss an den deutschen Hochschulen mittlerweile von Bachelor- bzw. Master-Studiengängen ersetzt worden.

Diese Umstellung hat zu einer Diversifizierung der Studiengänge und ihrer Bezeichnung geführt. In der Regel umfasst der Bachelor-Studiengang 6-7 Semester, der darauf aufbauende Master-Studiengang weitere 3-5 Semester.

Bezahlung

Im öffentlichen Dienst führt der Bachelor-Abschluss zu einer Laufbahn des gehobenen Dienstes. Mit dem Bachelor können bis zu mittelgroße Bibliotheken bzw. Teams oder Gruppen geleitet werden. Nach dem TVöD sind Stellen des gehobenen Dienstes in der Regel in die Entgeltgruppe 8 -10 eingruppiert (Diese Angabe dient nur der Orientierung). Die Kultusministerkonferenz hat beschlossen, dass ab 2008 Masterabschlüsse - auch an Fachhochschulen - die Voraussetzung für eine höhere Laufbahn im öffentlichen Dienst erfüllen. Daraus werden sich zukünftig Konsequenzen für die Einsatzmöglichkeiten, das Profil und die Aufgaben für Masterabsolventen der Bibliotheks- und Informationsstudiengänge ergeben, die auch den Zugang zum höheren (wissenschaftlichen) Bibliotheksdienst betreffen.

Zum Nachlesen:

- Datenbank BERUFEnet
Unabhängig von der Bezeichnung des akademischen Grads informiert die Datenbank BERUFEnet über die Tätigkeiten im Berufsfeld: Bibliothekar/in
www.berufenet.arbeitsagentur.de
- Bibliotheksportal
Auf dieser Seite finden Sie mehrere Links zum Berufsfeld
<http://www.bibliotheksportal.de/themen/beruf/berufsbild.html>